

Bilder einer (Hunde-)Ausstellung

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Region St.Gallen : das St. Galler Jahrbuch**

Band (Jahr): - **(1996)**

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

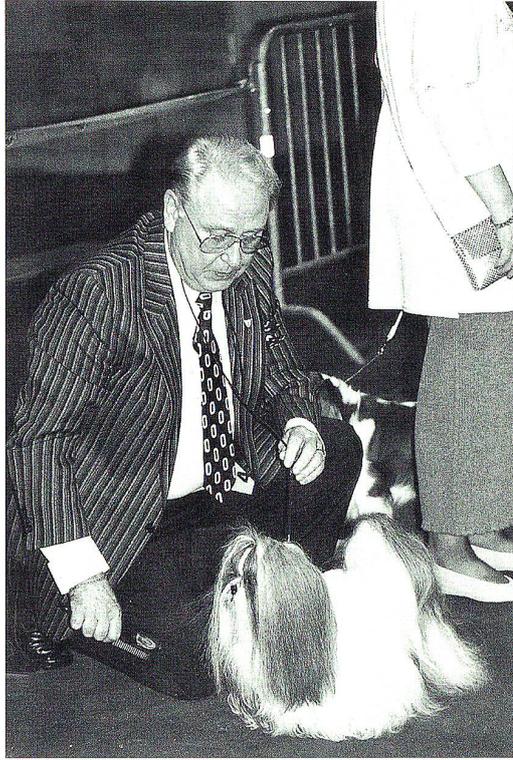
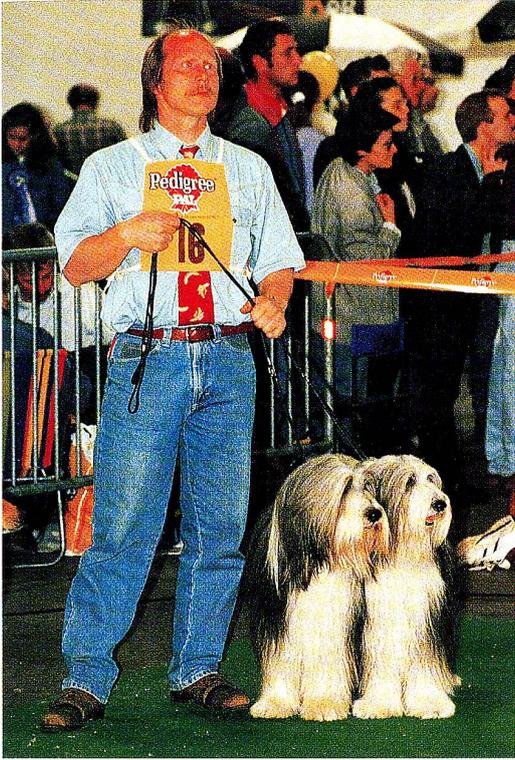
Haftungsausschluss

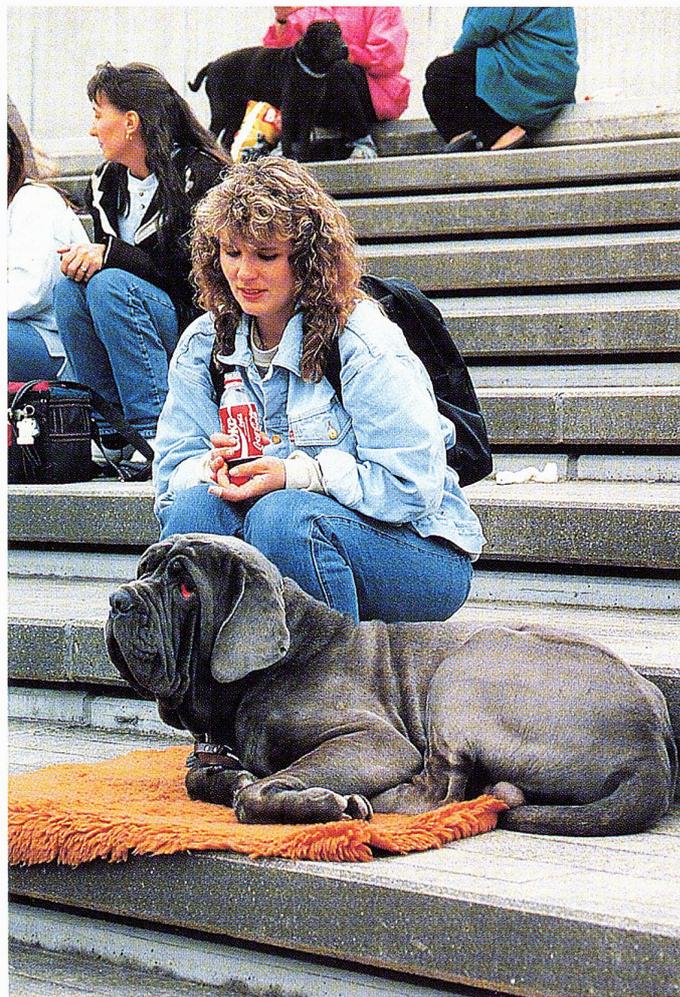
Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

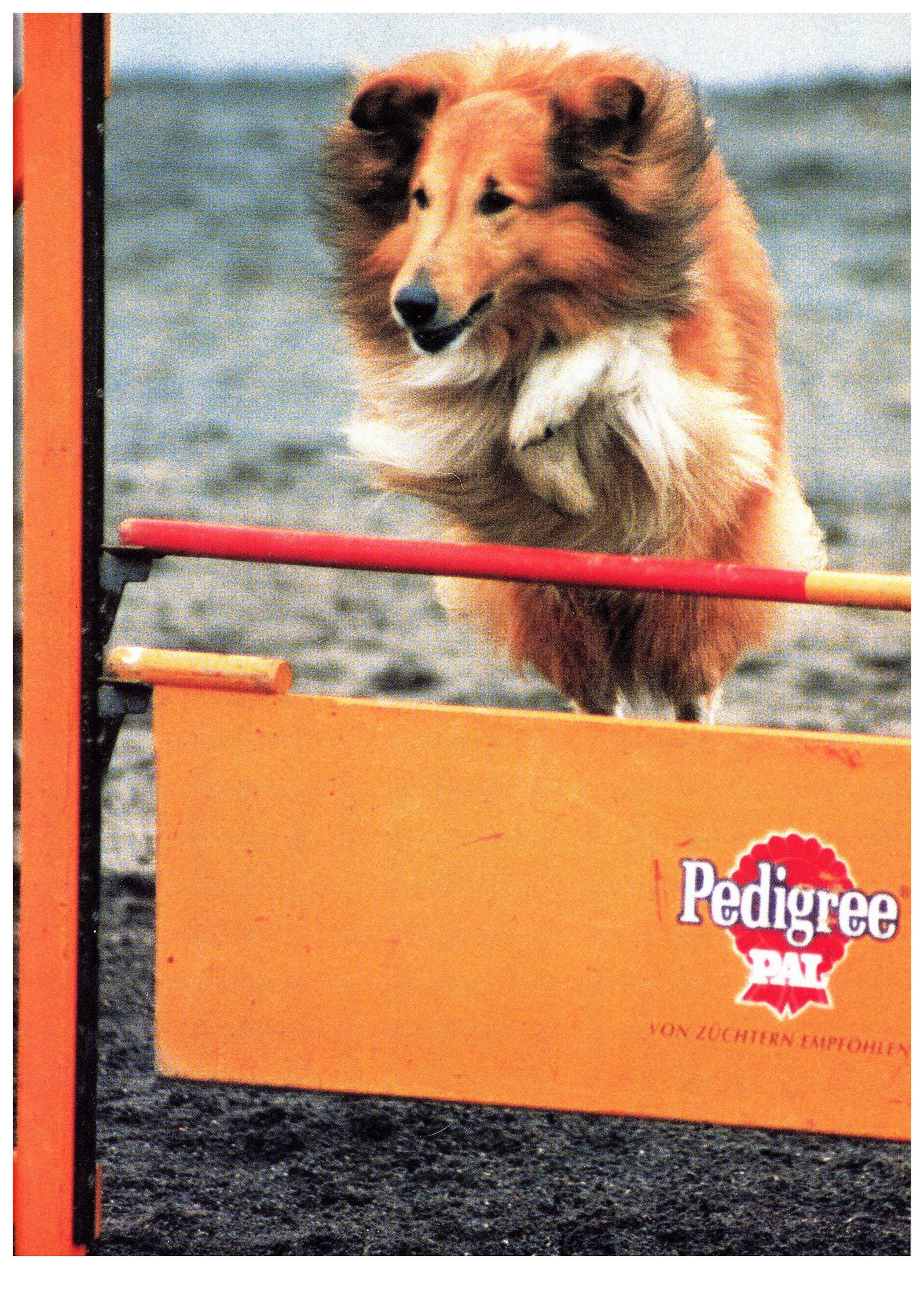
Bilder einer (Hunde-) Ausstellung

Zum neunten Mal fand am 20. und 21. Mai 1995 die IHA, Internationale Hundeausstellung, in St. Gallen statt. Mit rund 3300 gemeldeten Hunden aus 21 Nationen wurde sie die bisher grösste in der Schweiz durchgeführte Welthundeausstellung. Auf dem OLMA-Messeareal wurden die Tiere präsentiert und bewertet. Viele der Besucher kamen mit dem eigenen Hund angereist, und so wurden diese Tage für Tier und Mensch ein Erlebnis.









Pedigree
PAL

VON ZÜCHTERN EMPFOHLEN

50 Jahre ZbW

Am 29. Juni 1996 feiert das Zentrum für berufliche Weiterbildung ZbW sein 50jähriges Bestehen.

Für Berufsleute in der Ostschweiz

Das Zentrum für berufliche Weiterbildung (ZbW) ist eine Fachschule gemäss Bundesgesetz über die berufliche Ausbildung. Es fördert die berufliche Weiter- und Meisterbildung und die Allgemeinbildung. Die Schule wird unterstützt durch das BIGA, das Fürstentum Liechtenstein, die Kantone SG, TG, AI, AR, GR, GL, die Stadt St.Gallen und die Arbeit-

geber- und Arbeitnehmerschaft in Industrie und Gewerbe der Ostschweiz.

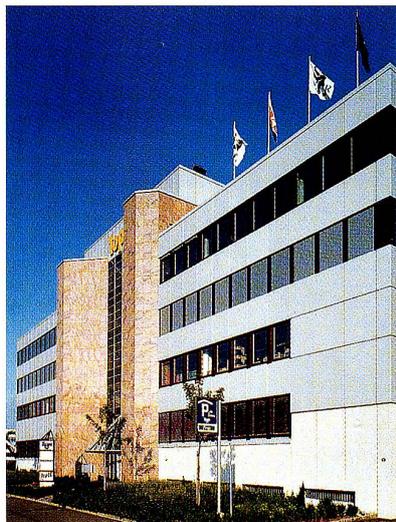
Entstanden ist das ZbW aus dem Bedürfnis der heimkehrenden Aktivdienstsoldaten, sich wieder ins Berufsleben einzugliedern.

Mit seiner weitgefassten Zielsetzung versucht das ZbW seit fünfzig Jahren, der beruflichen Weiterbildung in vielen Sparten zu dienen. Es fasst seine Aufgabe jedoch nicht ausschliesslich im Sinne einer engen Aus- und Wei-

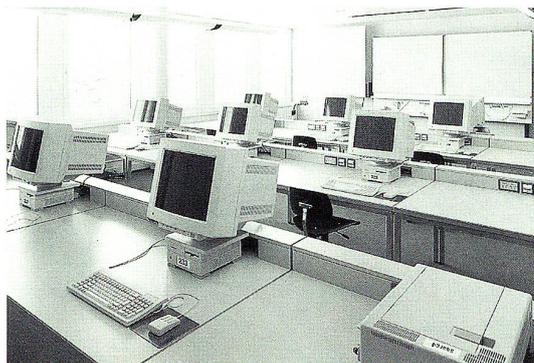
terbildung auf, sondern ist bestrebt, den Kursteilnehmern immer auch eine verbreiterte Basis der Allgemeinbildung und der Persönlichkeitsschulung und -entfaltung zu bieten.

Ein wesentliches Moment ist der Grundsatz der berufsbegleitenden Weiterbildung. Der überwiegende Teil aller Kurse und Veranstaltungen wird so konzipiert, dass die Teilnehmer neben der Weiterbildung ihren Arbeitsplatz voll ausfüllen können.

Einen markanten Höhepunkt in der ZbW-Geschichte seit 1946 bildet zweifellos der Einzug in das ZbW-Haus an der Gaiserwaldstrasse 6, in welchem alle 5 Filialen in der Stadt St.Gallen unter einem Dach zusammengefasst werden konnten.



Der Informatik-Schulungsraum ist mit dem modernsten Equipment ausgerüstet. Diese jüngste Abteilung des ZbW wurde 1984 eröffnet. Informatik ist in den meisten Klassen der Industrieabteilung und in den Meisterkursen integriert.



Im Zeitalter der Industrieroboter: Das ZbW integriert diese anspruchsvolle Produktionstechnik in seinem Ausbildungsprogramm.



Die Pausenhalle als Begegnungszentrum: Die grosszügige und eindrucksvolle Gestaltung widerspiegelt auch die Philosophie des ZbW – zukunftsorientiert und offen gegenüber Neuem.



Organisation und Trägerschaft

Das ZbW ist ein Verein. Der Mitgliederbestand setzt sich aus über 700 Firmen, Verbänden, Gewerkschaften und Kooperationen zusammen. Dem Vorstand gehören Vertreter aller politischen Richtungen an. Ausserdem sind die Kantone SG, TG, AI, AR sowie die Stadt St.Gallen und das Fürstentum Liechten-

stein, Industrien und Gewerkschaften vertreten.

Durch die Mitgliedschaft erhalten alle angeschlossenen Firmen und Verbände ein Mitspracherecht und eine Mitverantwortung, welche sie am Geschehen der Schule sehr direkt interessiert. Dies führt zu einer vertrauensvollen Zusammenarbeit, welche in allen Sparten praxisnahen Unterricht gewährleistet.